

Neuer Kreisverkehr am Kahlenbergsweg: Verkehrssituation in Breitscheid verbessert

Der neue Kreisverkehr am Kahlenbergsweg in Breitscheid ist fertiggestellt. Landrat Hendele und Bürgermeister Pesch loben die schnelle Umsetzung.

Bedeutende Verbesserung der Verkehrssituation in Breitscheid

Die neue Verkehrslösung am Kahlenbergsweg in Breitscheid ist nun vollständig abgeschlossen. Nach einem Jahr Bauzeit, das mehr als sechs Wochen früher als geplant endete, wurde am 8. August 2023 der neue fünfarmige Kreisverkehr offiziell eingeweiht. Bürgermeister Klaus Pesch, Landrat Thomas Hendele und die Technische Beigeordnete Petra Cremer waren anwesend, um die Eröffnung zu feiern und die Vorteile dieses Projekts hervorzuheben.

Hintergrund der Baumaßnahme

Der Umbau des Knotenpunktes war notwendig geworden, da die vorherige Ampelkreuzung den Anforderungen nicht mehr gerecht wurde. Die hohe Belastung durch Berufs- und Lieferverkehr sowie die frequentierten Besuche im nahen Einkaufszentrum haben die Verkehrssituation erheblich belastet, wie Landrat Thomas Hendele darlegte. Um die Leistungsfähigkeit zu verbessern, wurde ein Kreisverkehr konzipiert, der eine Anbindung an die Kölner Straße (B1) sowie zu An der Hoffnung und dem Einkaufszentrum bietet.

Komplexität der Umsetzung

Die Durchführung der Baumaßnahme war aufgrund der verschiedenen zuständigen Stellen herausfordernd. Die Stadt Ratingen übernahm die Maßnahme, obwohl die Verantwortung über drei unterschiedlichen Behörden verteilt war. Diese besondere Struktur erforderte im Vorfeld umfassende Verhandlungen zu Finanzierungs- und Grundstücksfragen, was zu Verzögerungen führte. Bürgermeister Klaus Pesch äußerte sich erfreut über die zügige Umsetzung des Projektes nach einem langen Abstimmungsprozess.

Erweiterungen während der Bauphase

Ursprünglich war eine Bauzeit von 14 Monaten geplant, jedoch konnte durch flexible Planungen und optimierte Abläufe der Fortschritt beschleunigt werden. Neben der Erstellung des Kreisverkehrs wurden auch Gehwege und eine zusätzliche Leerrohrtrasse mit in das Projekt aufgenommen. Diese Erweiterungen tragen zur gesamten Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in der Region bei.

Die Kosten und ihre Verteilung

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 2,8 Millionen Euro. Die Finanzierung wird durch den Kreis Mettmann, das Land Nordrhein-Westfalen, den Eigentümer des Einkaufszentrums und die Stadt Ratingen gestützt. Damit konnte der ursprüngliche Kostenrahmen nahezu eingehalten werden, was für die Planer und Beteiligten ein großer Erfolg ist.

Ausblick auf die nächsten Schritte

Obwohl der Hauptteil der Bauarbeiten erfolgreich abgeschlossen ist, stehen noch Restarbeiten an, wie etwa die Erneuerung der Beschilderung und Markierung sowie die Begrünung der Mittelinsel. Technische Beigeordnete Petra Cremer unterstrich

die sichere Durchführung des Projekts ohne Unfälle und dankte den Verkehrsteilnehmern für ihre Rücksichtnahme während der Bauzeit.

Fazit: Ein Gewinn für die Gemeinschaft

Der neue Kreisverkehr am Kahlenbergsweg ist nicht nur ein Schritt in Richtung einer besseren Verkehrsanbindung, sondern auch ein Beispiel für die gelungene Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Behörden. Diese Maßnahme wird voraussichtlich die Zufriedenheit und Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer in Breitscheid erheblich steigern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de